



# Hygienekonzept

im AWO Haus für Kinder Oberbeuren

Orientierung bietet die Rahmenhygieneempfehlung zur Umsetzung des Schutz- und Hygienekonzepts für die Kindertagesbetreuung und Heilpädagogische Tagesstätten (Rahmenhygieneempfehlung Kindertagesbetreuung und HPT  
Hrsg. Bayr. Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales

Stand: 02.05.2022

## Grundsätze

- Das AWO Haus für Kinder Oberbeuren legt Hygieneschutzmaßnahmen fest, sie dienen dem Schutz der Kinder, der Mitarbeiter\*innen der Kindertageseinrichtung, Eltern und ihrem Publikumsverkehr. Ein besonderer Schutz gilt den Mitarbeiter\*innen der Risikogruppen und Mitarbeiter\*innen mit Vorerkrankungen.
- Die Einrichtungsleitung sichert den Vollzug des Hygienekonzeptes, die Bereitstellung von Hygienemitteln und Schutzmaßnahmen, u.a. Masken für Mitarbeitende sowie Informationen an alle Eltern.
- Die Eltern und Besucher tragen **FFP2 Masken** in Bring- und Abholsituationen, bei Gesprächen und Tätigkeiten in der Kita.
- Erkrankten Kindern, Eltern und Mitarbeiter\*innen ist es **nicht** gestattet die Kindereinrichtungen zu betreten.
- Mitarbeiter\*innen mit Krankheitssymptomen wie Fieber und Husten bzw. Kontakt zu Erkrankten melden sich umgehend telefonisch bei der Leitung.
- Die Leitung und das Team sichern die Einhaltung der Hygienemaßnahmen in Haus und Garten, die Reinigungs- und Desinfektionsmöglichkeiten am Kita-Eingangsbereich, in den Bädern und WCs und im Garten, sowie die Einhaltung der Abstandsregelungen (2m).
- Die Betreuung in offenen Konzepten ist zulässig. Die Bildung fester Gruppen ist aufgehoben.

Situation	Maßnahme	U3	KiGa
<b>Eintritt in die Kindertageseinrichtung</b>	<p>→ Kinder dürfen <b>nicht</b> in der Kindertageseinrichtung betreut werden,</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>→ wenn eine SARS-CoV-2-Infektion oder ein SARS-CoV-2 Nachweis ohne Symptomatik (beim Kind) vorliegt</li> <li>→ oder sich das Kind in Quarantäne befindet.</li> <li>→ wenn sie einen reduzierten Allgemeinzustand aufweisen: mit Fieber, starkem Husten, Hals- oder Ohrenschmerzen, starken Bauchschmerzen, Erbrechen oder Durchfall haben. Die Wiedermöglichkeit zur Kita nach einer Erkrankung ist wieder möglich, sofern das Kind wieder bei gutem Allgemeinzustand ist (bis auf leichten Schnupfen und gelegentlichem Husten ohne Fieber).</li> </ul> <p>→ Kinder dürfen in der Kindertageseinrichtung betreut werden,</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>→ mit leichtem, neu aufgetretenen, nicht fortschreitenden Symptomen (wie z.B. Schnupfen ohne Fieber und gelegentlichem Husten ohne Fieber) ohne zusätzlichem negatives SARS-CoV-2-Testergebnis oder ärztliches Attest.</li> </ul>	X	X
<b>Einzelne Corona-Infektionsfälle</b>	→ Nach Bekanntwerden eines Infektionsfalls in einer Gruppe/einem Bereich gilt ein intensiviertes Testregime an den 5 folgenden Kita-Tagen (Dafür bekommen die Eltern zusätzliche Berechtigungsscheine.)	X	X
<b>Aufnahme/ Übergabe der Kinder durch die Eltern, Abholsituation</b>	→ Tragen von OP-Masken oder <b>FFP2 Masken</b> durch Personal	X	X
	→ Tragen von OP-Masken oder <b>FFP2 Masken</b> durch Eltern	X	X
	→ Die Kinder waschen bereits zuhause ihre Hände.	X	X
<b>Garderobe/Foyer</b>	→ Überwiegende Übernahme und Abholen im Garten/ Außenbereich	X	X
	→ An der Eingangstüre mit Abstand mind. 1,5m.	X	X
<b>Garderobe/Foyer</b>	→ Den Eltern ist das Betreten der Kindertageseinrichtung mit OP-Masken oder <b>FFP2 Masken erlaubt.</b>	X	X
<b>Kinder zeigen im Tagesablauf Krankheitszeichen</b>	<p>Tritt eine Verschlechterung des Allgemeinzustandes eines Kindes (Fieber, starker Husten, Hals- oder Ohrenschmerzen usw.) im Tagesverlauf auf,</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>→ so werden die Eltern informiert, um das Kind zeitnah abzuholen</li> <li>→ zur Dokumentation wird das Formblatt „Ausschluss Betreuung in der</li> </ul>	X	X

Situation	Maßnahme	U3	KiGa
	Gemeinschaftseinrichtung“ von der Kindertageseinrichtung ausgefüllt.		
<b>Verantwortung, Zuständigkeiten, Aufgaben</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Die pädagogischen Fachkräfte überwachen gemeinsam die Einhaltung der Maßnahmen und übernehmen die Verantwortung</li> <li>→ Regelmäßige Reflexion</li> </ul>	X	X
<b>Wickeln</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Händewaschen und desinfizieren</li> <li>→ Flächendesinfektion des Wickelbereichs nach jedem Wickeln</li> <li>→ Verwendung von Pflegepräparaten in Spender bzw. Tuben, <b>keine</b> Cremedosen benutzen.</li> <li>→ Verwendung von personenbezogener Ersatzkleidung, die nur von daheim mitgebracht werden darf (<b>keine</b> Wechselwäsche der Kita)</li> </ul>	X	X
<b>Lüften</b>	→ Regelmäßiges Durchlüften aller Räume Bäder/ Flure/ Gruppenräume/ Schlafräume	X	X
<b>Luftreinigung</b>	→ Regelmäßiges Reinigen der Luft in allen Spielräumen durch Luftreinigungsgeräte	X	X
<b>Mahlzeiten</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Das Mittagessen wird in festen Gruppen/Bereichen eingenommen.</li> <li>→ Alle Mahlzeiten sind durch eine Plexiglasscheibe geschützt und werden an die Kinder ausgegeben</li> <li>→ Die pädagogischen Fachkräfte tragen bei der Ausgabe der Speisen eine OP- Maske oder FFP2 Maske.</li> <li>→ Alle Tische und Stühle werden regelmäßig gereinigt und desinfiziert.</li> </ul>	X	X
<b>Tageslauf/ Bildungsbegleitung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Der pädagogische Alltag findet überwiegend im Garten des Kinderhauses, im Wald (Waldgruppe) und draußen in der nahen und weiteren Umgebung statt.</li> <li>→ Der Vorkurs-Deutsch findet in der Jupitergemeinschaft statt.</li> </ul>	X	X
<b>Kontakte mit Eltern</b>	→ Elterngespräche finden telefonisch über Zoom, im Freien (Walk-and-Talk-Gespräche) oder mit ausreichend Abstand/Plexiglasscheibe statt.	X	X
<b>Aufnahme neuer Eltern und Kinder</b>	→ Die Eingewöhnung gestalten die pädagogischen Fachkräfte gemeinsam mit einem Elternteil unter Einhaltung der 3G-Regel. Die Eltern tragen OP-Masken oder <b>FFP2 Masken</b> .	X	X
<b>Desinfektion, Flächendesinfektion, Hygieneplanung</b>	→ Spielzeug und Oberflächen der Möbel und Materialien werden regelmäßig desinfiziert und gereinigt	X	X
	→ Absprache mit Reinigungskräften zur Flächendesinfektion, u.a. Türen, Türklinken (mehrmals täglich), Handläufen etc., wöchentliche Polsterreinigung (absaugen)	X	X
<b>Küche</b>	→ regelmäßige Flächendesinfektion Kühlschrank mehrmals wöchentlich reinigen	X	X

Situation	Maßnahme	U3	KiGa
<b>Personal</b>	<p>→ Das Personal trägt durchgehend OP-Masken</p> <p>Bei einem Infektionsfall in der Einrichtung wird dem pädagogischen Personal eine intensivierte Testung über fünf Wochentage empfohlen.</p> <p>→ Beschäftigte, die <b>Krankheitszeichen</b> (z.B. Fieber, Husten, Kurzatmigkeit, Luftnot, Verlust des Geschmacks-/Geruchssinns, Hals-, Bauch- und/oder Ohrenscherzen, Schnupfen, Gliederschmerzen, Erbrechen, Durchfall) <b>aufweisen</b>, müssen die Arbeitstätigkeit sofort beenden und dürfen nicht eingesetzt werden. Es wird empfohlen einen Arzt/Ärztin zu kontaktieren. Aufnahme der Tätigkeit ist wieder möglich wenn:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• 24 Stunden symptom- und fieberfrei</li> </ul> <p>Bei leichten, neu auftretenden Symptomen ist die Tätigkeit weiter möglich.</p> <p>Ist COVID -19 nachgewiesen – Gesundheitsamt informieren und weitere Maßnahmen abstimmen.</p> <p>Bitte die Empfehlungen des RKI beachten:  <a href="https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Kontaktperson/Management.html?nn=13490888">https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Kontaktperson/Management.html?nn=13490888</a></p>	X	X
	<p>→ Bei besonderen Gefährdungen aufgrund einer Vorerkrankung oder einer individuellen Disposition kann eine Beratung mit der Betriebsärztin erfolgen.</p> <p>Auf die arbeitsmedizinische Empfehlung wird hingewiesen:  <a href="https://www.bmas.de/DE/Service/Medien/Publikationen/arbeitsmedizinische-empfehlung-umgang-mit-schutzbeduerftigen.html">https://www.bmas.de/DE/Service/Medien/Publikationen/arbeitsmedizinische-empfehlung-umgang-mit-schutzbeduerftigen.html</a></p>	X	X
<b>Teamarbeit</b>	<p>Teamsitzungen, sowie Teamfortbildungen finden unter Einhaltung der AHA-Regeln statt. Auch die digitale Form über Zoom-Meetings wird genutzt.</p> <p>Mitarbeiter*innengespräche (2 Personen) finden in einem gelüfteten Raum mit OP-Masken und Abstand oder in digitaler Form über Zoom statt.</p> <p>Kollegialer Austausch (2 Personen) findet in einem gelüfteten Raum mit OP-Masken und Abstand oder in digitaler Form über Zoom-Meetings statt.</p>	X	X

Situation	Maßnahme	U3	KiGa
	Praxisdialog mit Praktikant*innen oder Azubis findet in einem gelüfteten Raum mit OP-Masken und Abstand oder in digitaler Form über Zoom statt.		

Mit Lieferanten, Caterern, Handwerkern etc. vereinbart die Leitung die strikte Einhaltung der Hygienemaßnahmen und das Tragen von OP-Masken oder FFP2 Masken und in Ausnahmefällen bei Handwertätigkeiten zudem die Einhaltung des Abstandes von 2m.